

Erstes Kapitel
 Freie und unfreie Dienstverträge
 als Forschungsgegenstände

| | |
|---|----|
| I. Ostelbien in Ostafrika? Strafe und Zwang bei Nichterfüllung vertraglicher Arbeitspflichten | 1 |
| II. Merkmale unfreier Dienstverträge – Zwang bei Nichterfüllung als zentrales Attribut | 12 |
| III. Direkter und indirekter Zwang als idealtypische Unterscheidung | 18 |
| IV. Recht der Arbeit statt Arbeitsrecht, Dienstverträge statt Dienstvertrag: Begriffe und Konzepte | 23 |
| V. Forschungsstand: Rechts- und Sozialgeschichte | 26 |
| VI. Vorschau | 32 |

Zweites Kapitel
 Obrigkeit und Zwang im Recht der Arbeit
 des Ancien Régime

| | |
|---|-----|
| I. »Verpoliceylichung« des Rechts der Arbeit in der Frühen Neuzeit | 35 |
| II. Obrigkeitlicher Zwang im Gesindevertragsrecht | 55 |
| III. Obrigkeitlicher Zwang und Tagelöhnervertragsrecht | 134 |
| IV. Obrigkeitlicher und zunftrechtlicher Zwang in Handwerks- gesellen- und Lehrlingsverträgen | 143 |
| V. Obrigkeitlicher Zwang und Manufakturarbeitervertrag | 164 |
| VI. Kein Recht auf Faulheit: Müßiggang als »Statusdelikt«... .. | 186 |
| VII. Schlussfolgerungen und Thesen | 192 |

Drittes Kapitel
 Reflexionen über Arbeit, Freiheit und Vertrag
 in der juristischen und politischen Literatur um 1800

| | |
|--|-----|
| I. Institutionelle und konzeptionelle Mobilisierung von Arbeitskraft während der »Sattelzeit« | 211 |
| II. Ökonomische Argumente: Anreiz statt Zwang | 215 |
| III. Naturrechtsargumente: Freiheit = Persönlichkeit = Arbeit | 221 |
| IV. »Entpoliceylichung« des Dienstverhältnisses um 1800? | 225 |
| V. »Vertragsfreiheit« versus Taxordnung | 232 |
| VI. Fazit: Die unvollendete Wende zu freien Dienstverträgen | 237 |

Viertes Kapitel
 Staatlicher Zwang in der »Privatrechtsgesellschaft«? –
 Arbeitsvertragsverhältnisse von 1800 bis 1919

| | |
|--|-----|
| I. Die Ausgangslage: Arbeitskräfte und allgemeines Zivilrecht um 1800 | 241 |
| II. Dienstverträge »gewerblicher Arbeiter« und Handwerksgesellen | 251 |
| III. Dienstverträge der Landarbeiter jenseits der Gesindeordnungen | 337 |
| IV. Dienstverträge des Gesindes... .. | 368 |

Fünftes Kapitel
 Ergebnisse, Interpretationen, Vergleiche

| | |
|---|-----|
| I. Von unfreien Dienstverträgen zum freien Dienstvertrag: Evolution statt Revolution | 393 |
| II. Pseudofeudales (Gesinde-)Recht auf dem Land vs. (Arbeiter-) Privatrecht der Industrie?... .. | 405 |
| III. Verwaltungsverfahren ohne Persönlichkeitsrecht – Bündnisse zwischen Staat und Kapital zur Unterdrückung arbeitender Men- schen? | 409 |
| IV. Nachspiel im Nationalsozialismus: Elemente einer gebundenen Arbeitsverfassung in der Diktatur | 411 |
| V. Unfreie Dienstverträge als internationales Phänomen: <i>Masters and Servants</i> | 414 |

Vorwort XVII

Erstes Kapitel
Freie und unfreie Dienstverträge
als Forschungsgegenstände

I. Ostelbien in Ostafrika? Strafe und Zwang bei Nichterfüllung vertraglicher Arbeitspflichten I
 1. Beispiele aus dem Kolonialrecht I
 2. Beispiele aus dem preußischen Recht 7
 3. Freiheit und Bindung zwischen Status und Vertrag: Skizze eines Forschungsansatzes 9

II. Merkmale unfreier Dienstverträge – Zwang bei Nichterfüllung als zentrales Attribut 12

III. Direkter und indirekter Zwang als idealtypische Unterscheidung 18

IV. Recht der Arbeit statt Arbeitsrecht, Dienstverträge statt Dienstvertrag: Begriffe und Konzepte 23

V. Forschungsstand: Rechts- und Sozialgeschichte 26

VI. Vorschau 32

Zweites Kapitel
Obrigkeit und Zwang im Recht der Arbeit des Ancien Régime

I. »Verpoliceylichung« des Rechts der Arbeit in der Frühen Neuzeit 35
 1. Ein Beispiel: Tagelöhnerverträge in Frankfurt am Main 35
 2. Professionalisierung der Verwaltung und vertragliche Arbeitspflichten 39
 3. Obrigkeithlicher Zwang in Rechtsquellen des Früh- und Hochmittelalters? 44
 4. Quellen zum Recht der Arbeit im frühneuzeitlichen Gesetzgebungsstaat 50

| | |
|---|-----|
| II. Obrigkeitlicher Zwang im Gesindevertragsrecht | 55 |
| 1. Häusliche und persönliche Bindung auf Jahresfrist: Arbeits- und Vertragsbedingungen von Gesinde | 55 |
| 2. Kündigungsverbot statt Kündigungsschutz: Die Flucht aus dem Dienstverhältnis als typische Vertragsverletzung | 60 |
| a) Körperlicher Zwang gegen geflohene Diensthöten nach: | 63 |
| aa) positivem Recht | 63 |
| bb) ›deutschem Recht‹... .. | 68 |
| cc) Naturrecht | 76 |
| dd) und <i>Ius commune</i> | 81 |
| b) Strafen gegen geflohene Diensthöten | 87 |
| aa) Was bedeutet ›willkürliche Strafe‹? | 87 |
| bb) Erziehung und Strafe: Zucht- und Arbeitshäuser | 91 |
| cc) Schadensersatz und Geldstrafe | 97 |
| 3. Legale Auswege aus dem Dienstverhältnis | 100 |
| a) ›Redliche Ursachen‹ zur Vertragsbeendigung von Seiten der Diensthöten | 100 |
| b) Eheschließung als anerkannter ›Kündigungsgrund‹? | 103 |
| 4. Diener zweier Herren? – ›Doppelvermietung‹ als Sonder- konstellation | 108 |
| a) Regelungen in Policeygesetzen | 109 |
| b) Lösungen im <i>Ius commune</i> : Die <i>actio de servo corrupto</i> | 112 |
| 5. Indirekte Zwangsnormen zur Erfüllung der Arbeitsleistung... .. | 113 |
| a) Taxordnungen als Mindest- oder Höchstlöhne? | 113 |
| b) Zeugnisdokumente als polizeiliche Überwachungs- instrumente... .. | 116 |
| c) Sonstige Mittel indirekten Zwangs | 118 |
| 6. Vergleichsperspektive: Gesindezwangsdienst zwischen feudal- staatlicher Bindung und Dienstvertrag | 119 |
| a) Kampf um jugendliche Arbeitskraft | 119 |
| b) Der Mensch als ›Sache‹? – Zwangsdienst vor Gericht... .. | 123 |
| c) Naturrechtliche und ›deutsche‹ Freiheit als <i>law in action</i> und politische Kampfbegriffe | 127 |
| 7. Fazit: Sicherung landwirtschaftlicher Ressourcenallokation als primäres Ziel der Fluchtverhinderung | 132 |

| | |
|--|-----|
| III. Obrigkeitlicher Zwang und Tagelöhnervertragsrecht | 134 |
| 1. Arbeits- und Vertragsbedingungen | 134 |
| 2. Das Feld als Fabrik: Gesetzlich typisierte Vertragsverletzungen | 135 |
| 3. Fazit: Freiheitspotentiale durch Kapitulation vor der Macht des Marktes? | 141 |
| IV. Obrigkeitlicher und zunftrechtlicher Zwang in Handwerks- gesellen- und Lehrlingsverträgen | 143 |
| 1. Arbeits- und Vertragsbedingungen | 143 |
| 2. Nichterfüllungssanktionen gegen Gesellen zwischen Zunft- recht und »Handwerkspolicey« | 149 |
| a) Vertragsbruch nach Zunftrecht | 149 |
| b) Vertragsbruch nach obrigkeitlichem Recht | 153 |
| 3. Ein Sonderfall: Der Vertragsbruch des Lehrlings | 156 |
| 4. »Kundschaft« und »Lehrbrief«: Zeugnisdokumente als Mittel indirekten Zwangs | 159 |
| 5. <i>Voice</i> als Alternative zu <i>Exit</i> : Handwerkliches Widerstands- potential und Erfüllungszwang | 161 |
| V. Obrigkeitlicher Zwang und Manufakturarbeitervertrag... .. | 164 |
| 1. Neue Produktionsformen und marktabhängige Arbeiter | 164 |
| 2. Sanktionen gegen Manufakturarbeiter | 170 |
| a) »Fabrikdiebstahl« als Hauptproblem? | 170 |
| b) Nichterfüllungsprobleme in der zentralisierten Manufaktur | 172 |
| c) Nichterfüllungsprobleme in der dezentralisierten Manufaktur | 174 |
| aa) Der gebundene »Werkvertrag« des Verlagsmeisters ... | 174 |
| bb) Der Dienstvertrag der Gesellen und Lehrlinge im Verlagssystem | 175 |
| 3. Möglichkeiten autonomer Zwangsausübung des Manufaktur- inhabers | 177 |
| a) <i>Jurisdictio domestica</i> in der Fabrik? | 177 |
| b) Haus- und Fabrikordnung | 180 |
| 4. Das Abwerbeverbot als wichtigstes Zwangsmittel für qualifi- zierte Manufakturarbeiter | 181 |
| 5. Fazit: Die Manufaktur als Entfaltungsraum »freier Dienstver- träge« im gebundenen Privatrecht? | 184 |

| | |
|---|-----|
| VI. Kein Recht auf Faulheit: Müßiggang als ›Statusdelikt‹... .. | 186 |
| 1. Vom Bettelverbot zum allgemeinen Arbeitszwang für untere Schichten | 186 |
| 2. ›Faktischer Kontrahierungszwang‹ gegen ›freies Gesinde‹ und Handwerker... .. | 190 |
| VII. Schlussfolgerungen und Thesen | 192 |
| 1. Dienstverträge im Schatten des Leviathans | 192 |
| 2. Zwang im frühneuzeitlichen Dienstvertragsrecht: Normatives Trugbild oder effektives Disziplinierungsmittel? | 197 |
| 3. Kündigungsschutz zugunsten der ›Arbeitgeber‹; Arbeitskräftemangel als Dauerzustand? | 202 |
| 4. Starker Markt, schwacher Gesetzgeber? | 208 |

Drittes Kapitel
 Reflexionen über Arbeit, Freiheit und Vertrag
 in der juristischen und politischen Literatur um 1800

| | |
|---|-----|
| I. Institutionelle und konzeptionelle Mobilisierung von Arbeitskraft während der »Sattelzeit«... .. | 211 |
| II. Ökonomische Argumente: Anreiz statt Zwang | 215 |
| 1. Johann August Schlettwein | 215 |
| 2. Leopold Friedrich Fredersdorff | 218 |
| III. Naturrechtsargumente: Freiheit = Persönlichkeit = Arbeit | 221 |
| IV. ›Entpolicylichung‹ des Dienstverhältnisses um 1800? | 225 |
| 1. Privatrechtliche Ansätze im Gesinderecht: Julius Heinrich von Soden | 226 |
| 2. Restauratives Gesinderecht: Johann Paul Harl, Ludwig Heinrich Jakob und Karl Heinrich Ludwig Pölitz | 228 |
| V. ›Vertragsfreiheit‹ versus Taxordnung | 232 |
| VI. Fazit: Die unvollendete Wende zu freien Dienstverträgen | 237 |

Viertes Kapitel
 Staatlicher Zwang in der ›Privatrechtsgesellschaft‹ –
 Arbeitsvertragsverhältnisse von 1800 bis 1919

| | |
|--|------|
| I. Die Ausgangslage: Arbeitskräfte und allgemeines Zivilrecht um 1800 | 24 I |
| 1. Standesunterschiede und Kodifikation | 24 I |
| 2. Französische Freiheitsexporte in deutsches Dienstvertragsrecht? Das Beispiel Baden | 243 |
| 3. Forschungsprogramm: Dienstverträge im Spannungsfeld zwischen öffentlichem Recht und Privatrecht | 246 |
| 4. Alte Rollenmuster, neue Rechtsquellen | 248 |
| II. Dienstverträge »gewerblicher Arbeiter« und Handwerksgesellen | 25 I |
| 1. »Der stumme Zwang der Maschinen«: Sozialgeschichtliche Rahmenbedingungen | 25 I |
| 2. Der Vertragsbruch der erwachsenen Fabrikarbeiter und Handwerksgesellen vor 1869 | 257 |
| a) Kündigungsmöglichkeiten und vertragliche Rahmenbedingungen | 258 |
| b) Zwangsvollstreckung der Dienstleistung und Strafe im ständischen 19. Jahrhundert | 26 I |
| aa) Erstes Beispiel: Zwangsvollstreckung bei Nichterfüllung des Dienstvertrags in Württemberg | 262 |
| bb) Zweites Beispiel: Strafe bei Nicht- und Schlechterfüllung des Dienstvertrags in Preußen und Hannover ... | 264 |
| c) Strafe wegen Bruchs des Arbeitsvertrags in freien Gewerbeordnungen deutscher Bundesstaaten | 268 |
| d) Fazit: Kein Widerspruch zwischen Strafsanktion und Vertragsfreiheit... .. | 274 |
| 3. Das Ende der Strafen bei Nichterfüllung des gewerblichen Arbeitsvertrags... .. | 276 |
| a) Die Gewerbeordnung des Norddeutschen Bundes | 276 |
| b) Pro und Contra in der parlamentarischen Debatte | 278 |
| c) Landesgesetzliche Ausnahmeregelung in Bayern: Der fortwährende Kampf gegen den Blauen Montag | 28 I |
| 4. Von <i>Exit</i> zu <i>Voice</i> : Arbeitskampf statt Flucht als Reaktion auf Unzufriedenheit | 284 |

| | |
|---|-----|
| 5. Die »Kontraktbruchnovelle« von 1873 und der Versuch einer Rekriminalisierung gewerblicher Vertragsbrüche | 286 |
| 6. Zwang statt Strafe: Durchsetzung von Dienstpflichten unter dem Regime von Privat- und Vollstreckungsrecht | 288 |
| a) Mehr Exekutive als Judikative: Polizeiliches (Vor-)verfahren bei Arbeitsvertragsbruch | 289 |
| b) ›Verwaltungsakte‹ im Privatrechtsverhältnis: Polizeiverfügungen zur Erfüllung des Arbeitsvertrags | 293 |
| c) Rechtsschutz der Arbeitskräfte gegen die Polizeiverfügungen | 297 |
| d) Absolute oder nur kompulsive Gewalt? Vollstreckung der Arbeitsverfügung nach Verwaltungs- oder Zivilverfahrensrecht | 303 |
| 7. Die ZPO-Novelle von 1898 und das Ende der Zwangsvollstreckung gewerblicher Arbeitspflichten | 310 |
| 8. Der Vertragsbruch der jugendlichen Fabrikarbeiter und Lehrlinge... .. | 313 |
| a) Zwischen Erziehungs- und Vertragsverhältnis: Kündigungsmöglichkeiten und Rahmenbedingungen | 313 |
| b) Rechtsnormen gegen das Davonlaufen von Lehrlingen im 19. Jahrhundert | 316 |
| c) Die zwangsweise Zurückführung von Lehrlingen in der Praxis | 319 |
| d) Wer fiel unter den Lehrlingsbegriff? | 322 |
| 9. Unfreiheit durch Vertragsfreiheit und Zeugnispflichten: Fabrikordnung und Arbeitsbuch | 323 |
| 10. »Criminal- und Civilrecht« als unvereinbare Gegensätze: Dogmatische Debatten im 19. Jahrhundert | 329 |
| 11. Fazit: Vom Patriarchen zum Partner? Wandlung der Arbeitgeberrechte im 19. Jahrhundert | 334 |
| III. Dienstverträge der Landarbeiter jenseits der Gesindeordnungen | 337 |
| 1. Faktizität und Recht: »Ländliche Arbeitsverfassung« im 19. Jahrhundert | 337 |
| 2. Strafanspruch in landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnissen, insbesondere nach dem preußischen Gesetz vom 24. April 1854 | 343 |

| | |
|--|---------|
| 3. Strafverfahren bei »Verletzung der Dienstreue« in Land- arbeiterverträgen | 349 |
| 4. Strafprozessuale Festnahmerechte gegen vertragbrüchige Landarbeiter? | 350 |
| 5. Landarbeiter vor dem Strafgericht: Schwerpunkte der Recht- sprechung | 352 |
| 6. Sozialdemokratische Kritik an der Rechtsprechung: Fritz Faaß und Karl Liebknecht | 358 |
| 7. Fazit: Landarbeiterrecht als Recht der Großagrariere gegen die Sogkraft der Fabrik? | 361 |
| IV. Dienstverträge des Gesindes... .. | 368 |
| 1. Kontinuität und Diskontinuität von Rechtsproblemen und Lebensformen | 368 |
| 2. Strafe, Zwang und Prävention bei Gesindevertragsbruch im 19. Jahrhundert | 371 |
| a) Nichtantritt des Dienstes und Entlaufen als zentrale Tat- bestände | 371 |
| b) Geldstrafen | 373 |
| c) Haftstrafen | 374 |
| d) Indirekte Zwangsnormen zur Nichterfüllungsprävention | 375 |
| 3. »Dienstversagung« als Kriminaldelikt: Dienstboten vor dem Strafgericht | 376 |
| 4. »Unmittelbarer Zwang« im Gesinderecht: Das Vordringen moderner Verwaltungsverfahren | 381 |
| a) Die Polizeiverfügung zur Erfüllung des Gesindedienst- vertrags | 381 |
| b) Rechtsmittel | 384 |
| c) Schwerpunkte der Rechtsprechung am Beispiel des Preußi- schen Oberverwaltungsgerichts | 387 |
| 5. Das späte Ende des Gesinderechts | 389 |

Fünftes Kapitel
Ergebnisse, Interpretationen, Vergleiche

| | |
|---|-----|
| I. Von unfreien Dienstverträgen zum freien Dienstvertrag: Evolution statt Revolution | 393 |
| 1. Unfreie Dienstverträge in der Frühen Neuzeit: Zusammenfassung in zwölf Eckpunkten | 393 |
| 2. Unfreie Dienstverträge im 19. Jahrhundert: Zusammenfassung in zehn Eckpunkten... .. | 398 |
| II. Pseudofeudales (Gesinde-)Recht auf dem Land vs. (Arbeiter-)Privatrecht der Industrie?... .. | 405 |
| III. Verwaltungsverfahren ohne Persönlichkeitsrecht – Bündnisse zwischen Staat und Kapital zur Unterdrückung arbeitender Menschen? | 409 |
| IV. Nachspiel im Nationalsozialismus: Elemente einer gebundenen Arbeitsverfassung in der Diktatur | 411 |
| V. Unfreie Dienstverträge als internationales Phänomen: <i>Masters and Servants</i> | 414 |
| Quellen und Literatur | 419 |
| I. Ungedruckte Quellen | 419 |
| II. Gedruckte Quellen und Literatur | 421 |
| Personen- und Sachregister... .. | 447 |
| Ausgewählte Quellen | 463 |